

Von Taktik geprägt !!!  
SG Mellingen - SG Medizin Bad Sulza 1:2 (0:1)

Im Spiel der 1. Kreisklasse entwickelte sich auf dem bestens bespielbaren Geläuf in Mellingen ein von Taktik geprägtes Match der Mediziner.

Aufgrund diverser Ausfälle in Reihen der Mediziner war der Trainer gezwungen auf sechs Positionen die Mannschaft umzustellen. Pius spielte auf der für ihn ungewohnten Libero-Position und lieferte dabei eine ganz souveräne Partie ab.

Tobias und Chris rückten in die Startelf und übernahmen die Außenpositionen im Mittelfeld. Patrick rückte vom Sturm auf die zentrale defensive Mittelfeldposition und sollte mit seinem Kopfballspiel die hohen Bälle der Gegner durch die Mitte abfangen.

Als Vorstopper kam dieses Mal Egon zum Einsatz. Auf den Außenverteidigerpositionen spielten unsere Etat- Manndecker Lars und Alex. Im Angriff kamen Dusan und unser Torschütze vom Dienst Carli zum Einsatz. Hinter beiden spielte Jens mit dem Auftrag für Unruhe in der Abwehrreihe der Heimelf zu sorgen und zusätzlich seine eigene Mannschaft in der Abwehr zu unterstützen. Zwischen den Pfosten stand Peter.

Auf der Bank nahmen Tommy, Stefan Goebel und Christian Ruhnke aus der Zweiten Mannschaft Platz.

Die Gastgeber waren gewillt das Spiel zu machen, doch die Taktik der Mediziner ging von Beginn an voll auf.

Aus einer sicheren kompakten Defensive überließ man der Heimelf keinen Raum für ein Passspiel, die Abwehrreihe der Mellinger wurde mit schnellen Kontern immer wieder überrascht und durch das schnelle, schnörkellose Spiel unserer Mannschaft zu Fehlern gezwungen.

In der 19. Spielminute belohnte sich das Team für die gute Leistung mit der verdienten Führung durch Carli. In der Folgezeit konnten unsere drei Offensiven immer wieder den Gegner unter Druck zu setzen und sich weitere Möglichkeiten erspielen. Die Beste hatte Dusan nach Klasse Vorarbeit von Jens. Jedoch reagierte der Mellinger Torwart mit guten Reflex.

Der Gastgeber wirkte hilflos in seinen Offensivbemühungen da unsere gesamte Mannschaft immer Herr der Lage war. Egal ob hohe Bälle oder kurze Pässe vom Gegner gespielt wurden, einer von uns war immer zur Stelle, so dass die Gastgeber zu keiner echten Torchance kamen.

Mit der knappen aber durchaus verdienten Führung ging es für die Mediziner in die Pause.

In Halbzeit zwei das gleiche Bild. Die Mediziner waren weiter konsequent und hielten sich dabei strikt an die Vorgaben des Trainers, so dass sich am Spielgeschehen wenig änderte. Pius organisierte immer wieder seine Abwehrreihen und unsere Offensiven machten weiter Druck.

In der 61. Spielminute erkannte Pius blitzschnell die Situation und spielte tief aus der eigenen Hälfte einen langen Ball auf Carli. Der nahm den Ball wie er kam und hämmerte ihn unhaltbar unter die Latte zur verdienten 2:0 Führung für die SG Medizin.

Aufgrund der hohen Laufbereitschaft und des Einsatzes der Mediziner schwanden die Kräfte und zu oft wussten sie sich die Mediziner dann nur mit unnötigen und vermeidbaren Foulspielen zu helfen. Einer dieser vermeidbaren Freistöße führte in der 77. Minute zum Anschlagstreffer der Mellinger. Egon hatte zuvor unnötig gefoult und Dusan agierte beim Kopfball des Gegners zu harmlos. Peter konnte kurz zuvor noch mit einer Klasse Parade den Anschlagstreffer verhindern doch jetzt war er machtlos.

Der Anschlagstreffer in der 77. Min weckte sofort ein Déjà-vu beim Trainer, hatte man doch die Woche zuvor auch in der 78. Min den Anschlagstreffer gegen Wickerstedt erhalten, dann noch sau dumm einen weiteren Treffer zum 2:2 zugelassen und dadurch 2 Punkte verschenkt. Doch die Mannschaft hatte scheinbar daraus gelernt und verteidigte geschlossen und mit letzter Kraft die knappe aber verdiente Führung diesmal über die Zeit.

Am Ende stand ein völlig verdienter Sieg der Mediziner was auch vom Gegner neidlos anerkannt wurde. Der gut agierende Schiedsrichter Mirko Kaiser hatte keinerlei Probleme mit dem fairen Auftreten der beiden Teams.

Die Mediziner sind mit dem Sieg sage und schreibe 10 Spiele in der Liga ungeschlagenen (Saisonübergreifend) und von 12 möglichen Punkten in der laufenden Saison wurden 10 Punkte aus den vier Spielen geholt.

Fazit: Mit einer starken Mannschaftsleistung aller beteiligten Spieler wurden die Ausfälle kompensiert und verdient gehen die drei Punkte nach Bad Sulza. Es war das bisher beste Spiel in der laufenden Saison!

Auch wenn das heute eine Klasse Leistung der Mannschaft war, ist das kein Grund sich jetzt zurück zu lehnen und sich einzubilden wir sind die Größten. Das ward ihr am Samstag in Mellingen und bis zum Training am Donnerstag könnt ihr das auch noch sein, doch dann ist es vorbei.

Jeder sollte daran denken, dass der Unterschied zwischen dem was man ist und dem was man sein möchte, immer davon abhängt was man tut.

Um es auf den Punkt zu bringen, jede kleine Nachlässigkeit wirft uns wieder zurück. Das jetzt Erreichte ist nur aufrechtzuhalten wenn wir das nächste Spiel wieder mit ganzer Kraft angehen und wieder so in Aktion treten wie in Mellingen. Ich hoffe, die Mannschaft hat dies endlich begriffen und verfällt nicht wieder in Selbstüberschätzung und Arroganz.

Abgerundet wurde das gute Wochenende durch den Sieg unserer Zweiten in Frankendorf bei der Benny Gröschner zweimal traf. Wenn man bedenkt, dass Benny nur noch Standby-Spieler ist und am Spieltag bis 5:00 Uhr früh die Hochzeit seines Bruders Sebastian Gröschner feierte, ist das aller Ehren wert.

Im Namen der SG Medizin Bad Sulza möchten wir die Chance hier nutzen und unserem ehemaligen Spieler Sebastian Gröschner und seiner Frau Kinga recht herzlich zu ihrer Hochzeit am vergangenen Samstag zu gratulieren. Alles Gute für euch Beide und eure beiden Kinder!!!